

„Sicheres Faxen im Gesundheitsbereich – (k)eine Erfolgsstory“

Sicht eines IT-Dienstleisters mit Fokus auf User Acceptance/Experience



Complete visibility and control over your entire printing and scanning environment – any document, any platform, any destination on any network

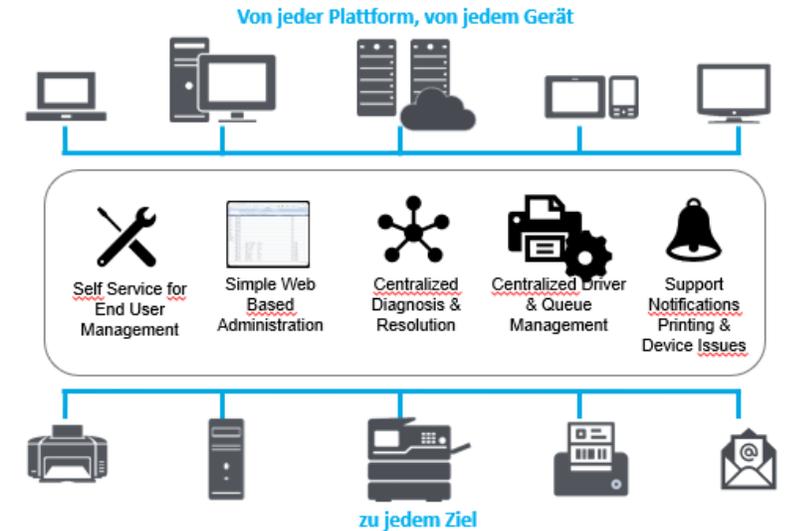
# LRS – Levi, Ray & Shoup Inc.

- LRS VPSX ist die weltweit führende Softwareplattform für Enterprise Output Print and Scan Management
- 1979 von Dick Levi gegründet, 1981 erste Release für IBM Mainframe
- Privatbesitz Familie Levi
- 1.100 Mitarbeiter weltweit
- Hauptsitz in Springfield, Illinois, USA

- Niederlassungen in USA, Europa, Asien und Australien
- > 25 Jahre im deutschsprachigen Raum mit Niederlassung nahe München
- deutschsprachiger Support
- > 110 Mitarbeiter in D-A-CH

## Prinzipien

- Any Document
- Any Platform
- Any Destination
- Simplified IT



## Referenzen (>5000)

 **Stadt Zürich**  
Organisation und Informatik

 **Landeshauptstadt München**

 **LANDES  
GESUNDHEITS  
AGENTUR**  
Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.

 **Wiener  
Gesundheitsverbund**

 **Die menschliche Größe**

 **WIEN  
DIGITAL  
MA#01**  
StaDt+Wien

 **DORR**

 **OMV**

 **OBB**

 **STRABAG**  
WORK ON PROGRESS

 **SWAROVSKI**

 **LAND  
OBERÖSTERREICH**

 **PLANSEE**

 **voestalpine**  
ONE STEP AHEAD.

 **blum**



**Ab 1. Jänner 2025 ist das Versenden von Gesundheitsdaten und genetischen Daten per Fax verboten.**

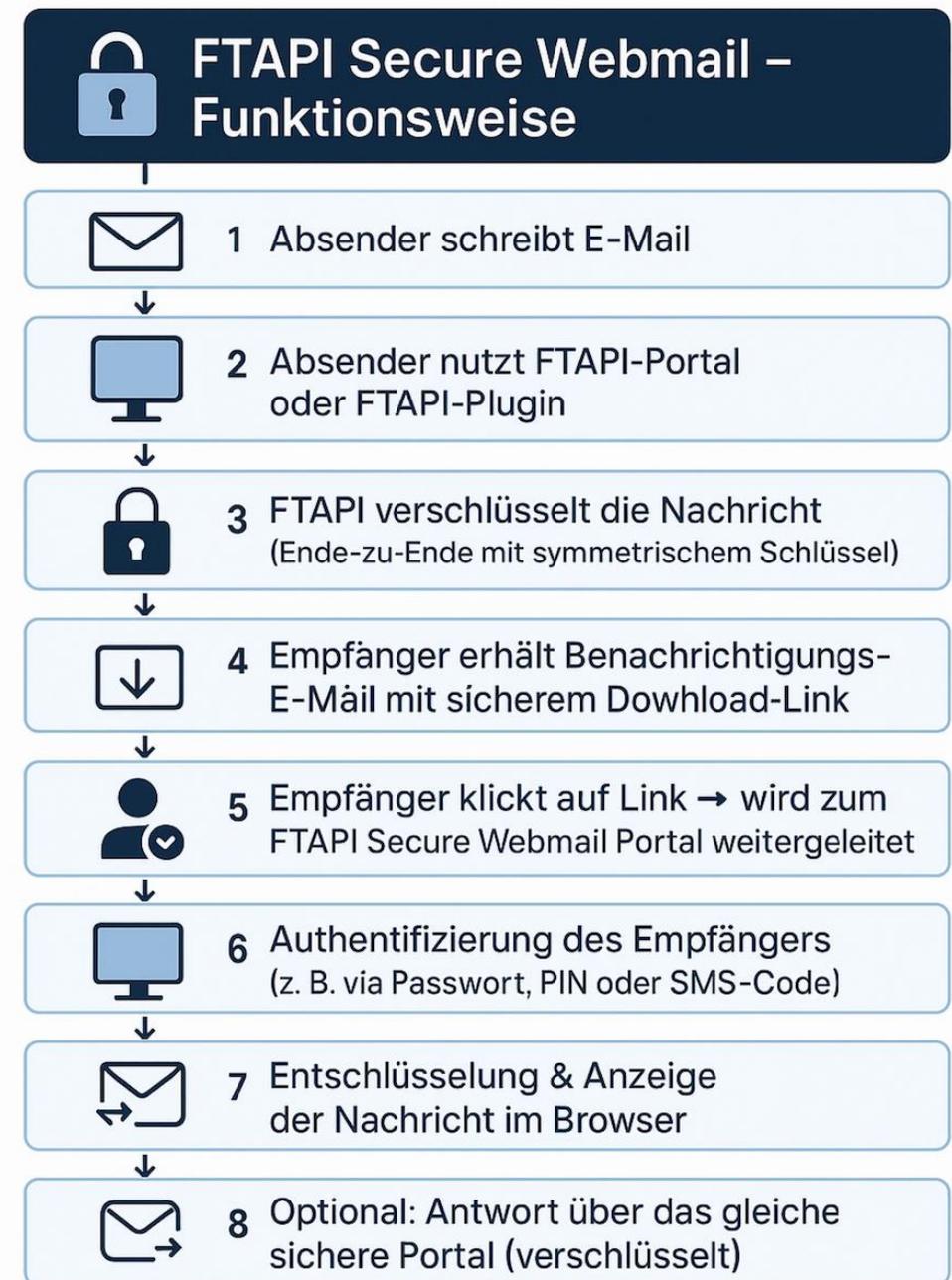
**Dies gilt aufgrund des Gesundheitstelematikgesetzes, das den Schutz sensibler Informationen fordert.**

# Das Projekt

# Welche Optionen standen zur Verfügung?

## ALTERNATIVE SYSTEME IM VERGLEICH

| System                               | Vorteile   | Nachteile  |
|--------------------------------------|--|--|
| Gesundheitspartnerportal (GPP)       | Offizielle Plattform der Sozialversicherung, kostenlos, DSGVO-konform                        | Nur für Kommunikation mit Sozialversicherungsträgern geeignet              |
| FTAPI                                | Sichere, browserbasierte Lösung, keine Softwareinstallation, kostenlose Nutzung über die ÖGK | Registrierung erforderlich für den Empfang verschlüsselter Daten           |
| S/MIME-E-Mail                        | Höchste Sicherheit durch Ende-zu-Ende-Verschlüsselung  | Zertifikatsverwaltung aufwendig, nicht immer mit allen Systemen kompatibel |
| Telemedizin-Portale & Patientenakten | Direkte, gesicherte Kommunikation mit Patient:innen & Partnern                               | Erfordert Akzeptanz und Nutzung durch alle Beteiligten                     |



## Nach Faxverbot: Ärzte übermitteln Befunde an ÖGK mit Rauchzeichen



Nur zwölf Jahre hatte das österreichische Gesundheitssystem Zeit, um sich auf das Verbot der Übermittlung von Befunden via Fax vorzubereiten – zu wenig. Seit Anfang Jänner **herrscht Chaos**. Doch einige erfinderische Medizinerinnen und Mediziner greifen auf altbewährten Mitteln zurück: Sie kommunizieren mit Rauchzeichen.

## DER STANDARD

TECHNOLOGIE VON DAMALS

### Das Faxverbot sorgt für Chaos im Gesundheitswesen

USB-Sticks im Taxi, CD-ROMS im Rettungswagen: Der Tod des Faxgeräts hat den Gesundheitsbereich kalt erwischt. An einer Lösung wird gerade eilig gebastelt



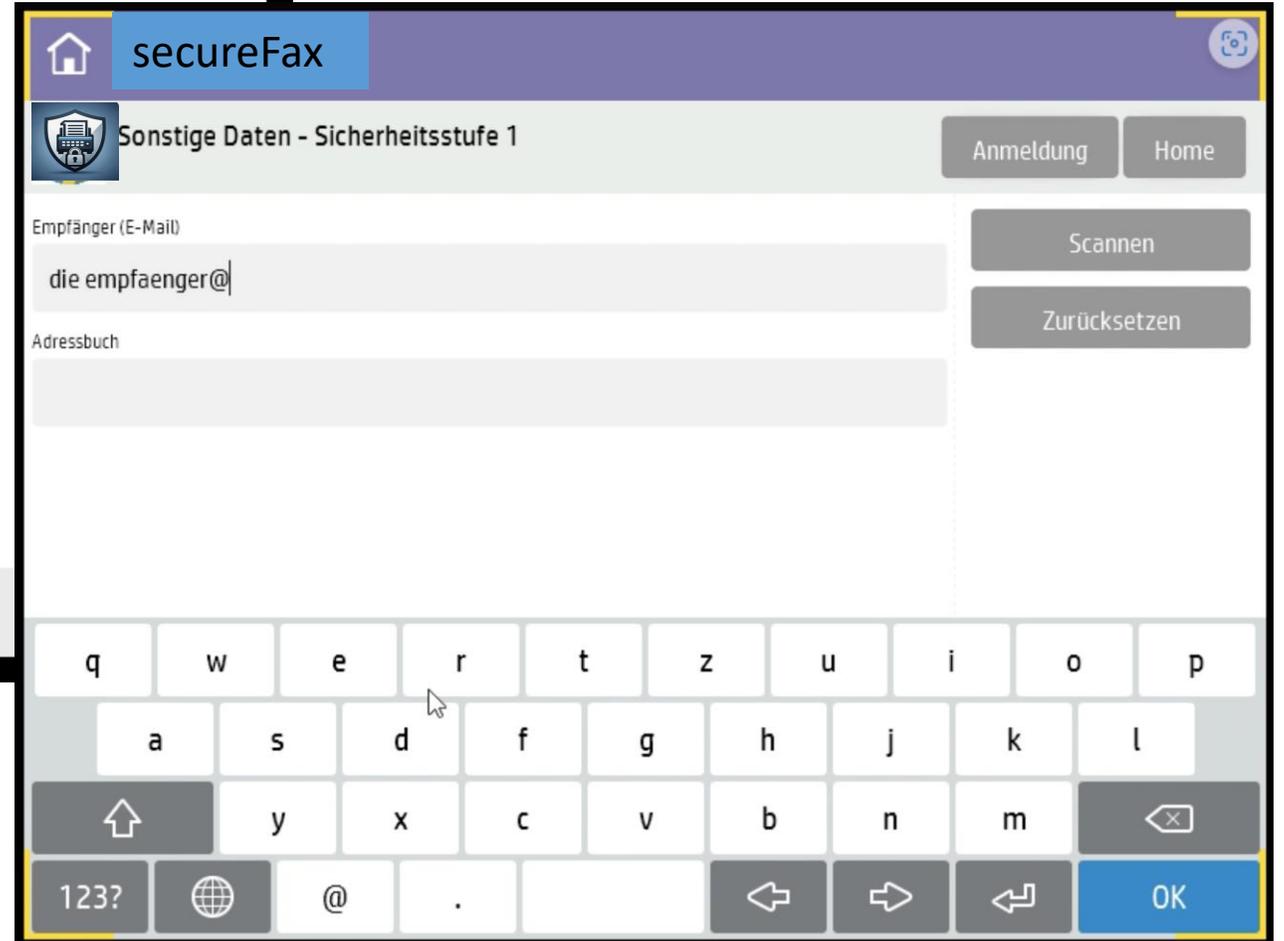
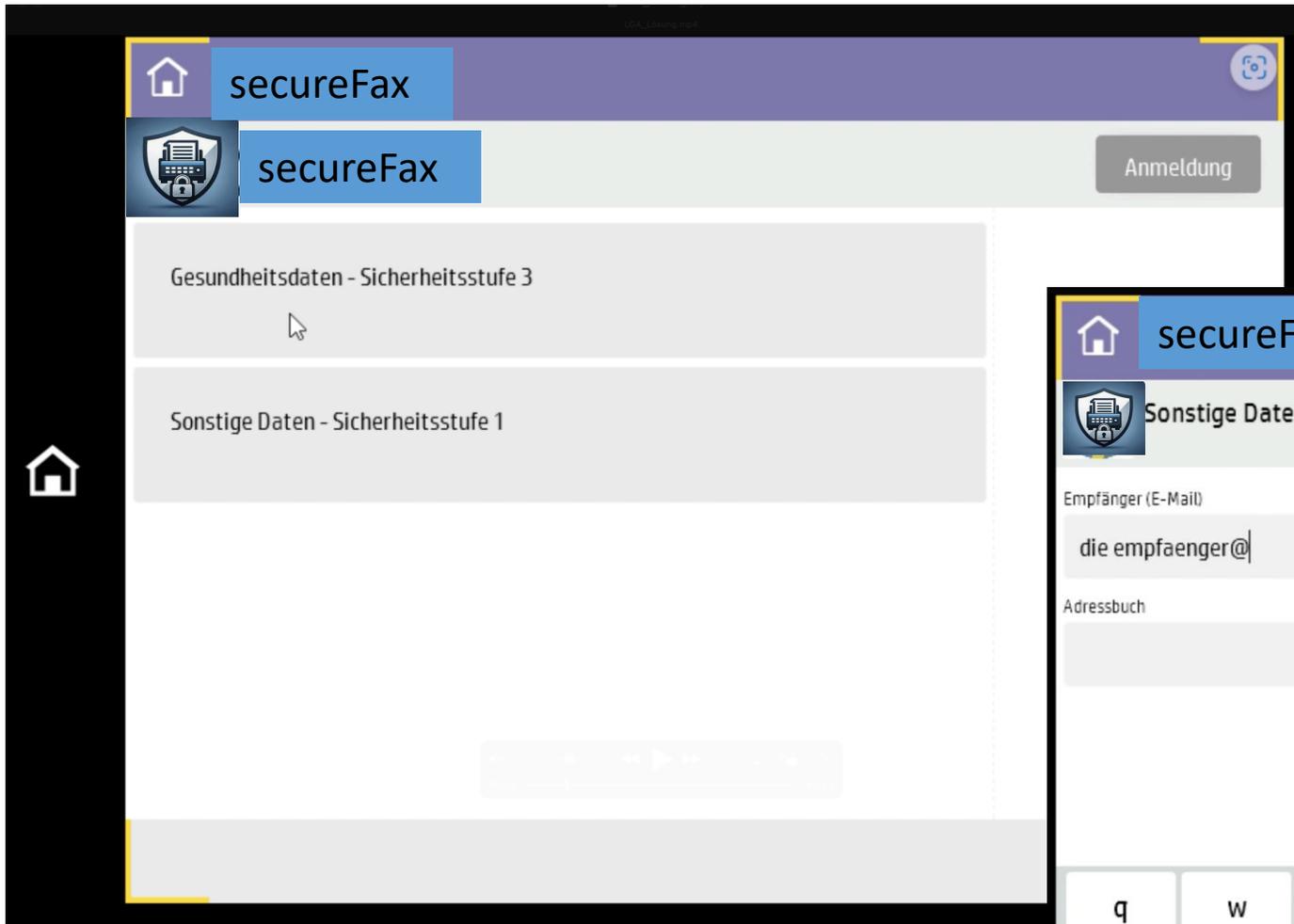
In der Steiermark hat laut einer Recherche der *Kleinen Zeitung* das Faxverbot einen Zusammenbruch der Kommunikation zwischen den Spitälern und der Krankenkasse verursacht. Der Grund: Die Systeme sind untereinander nicht kompatibel. Die Folge: Für den Austausch von Befunden oder die Abgabe von Anträgen werden Boten umhergeschickt.



# Fehlende User Acceptance/Experience













**Levi, Ray & Shoup Inc.**

**Mario Graf**

LRS Österreich

Tel: +43 664 512 67 00

Email: [mario.graf@lrs.com](mailto:mario.graf@lrs.com)